Gemischter Chor Erlenbach am Schweizer Gesangfest

Autor(en): **Wiedmer, Peter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): **- (2015)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-954443

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gemischter Chor Erlenbach am Schweizer Gesangfest

Ein Schweizer Gesangfest im Berner Oberland – das lässt sich der Gemischte Chor Erlenbach nicht entgehen. Und wenn schon, dann gleich zwei Tage, mit Übernachtung. Nach passender Liedauswahl durch die Dirigentin Iris Liechti-Diethelm wurde dann auch fleissig geübt, wollte man doch vor Experten singen, und zwar auf schweizerischem Niveau.

So führte der Stryffeler-Car den also vorbereiteten Chor am Samstagmorgen früh in die zugewiesene Unterkunft auf dem Hasliberg mit Zimmerbezug und gleich anschliessend zum Festort nach Meiringen mit Vereinsempfang. Hier wartete auch die zugeteilte Begleitperson Lisa, die während beider Tage dafür sorgte, dass der Chor zur Zeit am richtigen Ort bereitstand.

Nach ersten Konzertbesuchen machten sich die Erlenbacher zusammen mit anderen Chören auf zur Wanderung durch die Aareschlucht, wo an einem sogenannten Klangort gesungen werden konnte. Es ist schon eindrücklich, an einem Ort zu stehen, wo sich das Gletscher-Schmelzwasser vor Jahrtausenden den Weg durch den Felsriegel, genannt der Kirchet, gefressen hat und zur heutigen Aare geworden ist.

Wieder zurück in unserem Zeitalter machte sich Hunger bemerkbar, der am Festbankett in der Tennishalle bei freundlicher, einheimischer Bedienung gestillt werden konnte, auch wenn dies im Schichtbetrieb erfolgte. Der attraktive Heimweg zum Übernachten führte so um Mitternacht zuerst mit der Luftseilbahn und dann mit dem Postauto auf den Hasliberg zu den Ferienwohnungen, was alle gut gefunden haben – früher oder später!

Am Sonntagmorgen gings mit den gleichen Verkehrsmitteln wieder zurück in den Festort Meiringen im Tenue Chorkleider – und nun galt es ernst. Unter den verschiedenen Konzertlokalen war es den Erlenbachern vergönnt, in der ehrwürdigen, akustisch ausgezeichneten Michaelskirche singen zu dürfen, vor Experten und voller Kirche.

An der anschliessenden Besprechung wurde auch speziell der Chorklang und die einfühlsame Begleitung am Flügel durch Pierrine Käsermann gerühmt, aber auch auf musikalische oder mehr technische Verbesserungsmöglichkeiten hingewiesen. Vor der Abreise durfte dann die Urkunde mit dem Prädikat «gut» in Empfang genommen werden.

Der Nachmittag stand im Zeichen des Begegnungskonzertes, das die Erlenbacher zusammen mit dem Gemischten Chor Aeschi in der Festhalle zelebrierten, was vorgängig in zwei gemeinsamen Übungen vorbereitet worden war. Zusammen in einem grossen Chor zu singen war auch eine tolle Erfahrung und wurde vom Publikum verdankt.

Nach den eigenen Auftritten und den Konzertbesuchen verschiedener Chöre – ältere und jüngere, mit traditionellem und modernerem Liedgut, mit und auch ohne Choreographie – ist ein erlebnisreicher Festbesuch zu Ende gegangen, der sicher bis zum nächsten Schweizer Gesangfest in bester Erinnerung bleiben wird, nicht zuletzt auch dank der Haslitaler Gastfreundschaft und viel Wetterglück.

Gemischter Chor Erlenbach im Simmental
Peter Wiedmer

Da staunen die Sänger und Sängerinnen, wie tief im Felsen sich das Gletcherwasser einen Weg durch den Kirchet-Felsriegel gefressen hat und die Menschen die Schlucht erschlossen haben.